

„Was zum Quant?! Die Ausstellung zum Quantenjahr 2025 in Göttingen“

Zahlen und Fakten

- **Ort:** Forum Wissen (3 min. vom Bahnhof Göttingen)
- **Sonderausstellungsfläche:** 360 m² verteilt auf 5 Räume
- **Exponate:** mehr als 120 (u.a. wissenschaftliche u. historische) Objekte, darunter vier Hörstationen, acht Videos, eine interaktive Medienanwendung (History Wall), sieben wissenschaftliche Experimentierstationen, Wand- und Bodengrafiken, ein Kunstwerk („Quantum Spire“), ein partizipativ entwickeltes Spiel zum Thema Quantenverschränkung, eine Fotostation, um sich kreativ und humoristisch in Quanten zu verwandeln sowie ein partizipatives Kunstwerk
- **Erkundungstour** via App mit sechs Stationen im städtischen Raum
- **Eröffnung:** 26.03.2025, Laufzeit: 27.03.2025 – 05.10.2025
- **Projektleitung Forum Wissen:** Dr. Sandra Potsch
- **Ausstellungskuration:** Dr. Ramona Dölling, Christine Nawa
- **Ausstellungsgestaltung:** cognitio Kommunikation & Planung GmbH
- **Eintritt:** frei, Dienstag - Sonntag, 10 – 18 Uhr
- **Begleitprogramm:** Führungen, Musikalische Lesung, Quanten-Quizabend u.v.m.

Skizze der Räume sowie ausgewählter Exponate

- Raum 1: „Installation Quantum Spire“ – Ein Kunstwerk von Robin Baumgarten leitet atmosphärisch in die Ausstellung ein.
- Raum 2: „Der Quantensprung“ – frühe Geschichte der Quantenphysik ab dem Jahr 1900, angefangen mit dem Bohrschen Atommodell über das Franck-Hertz-Experiment und das Doppelspalt-Experiment, Exponate: u.a. Habilitationsgutachten Heisenberg, Berufungsunterlagen Born
- Raum 3: „Denkfabrik Göttingen“ – Göttingen in den 1920er Jahren als Schmelziegel physikalischer Forschung mit Born, Heisenberg und Jordan; auch als Ort, an dem Lehre und Forschung eng miteinander verknüpft waren
Exponate: u. a. drei mit Student*innen und Schüler*innen entwickelte Brettspiele zur Quantenverschränkung, „Drei-Männer-Papier“, Vorlesungsnachschrift zu Heisenbergs Unschärferelation, Pianino der Musikinstrumentensammlung Göttingen
- Raum 4: „Quantentechnologien“ – Quantentechnologien im Alltag, Quantentechnologien der Zukunft, Exponate: u.a. interaktive Station „History Wall“ zur Verfügung gestellt von der DPG (Schirmherrin), Sonnenmodell des Max-Planck-Instituts für Sonnensystemforschung
- Raum 5: „Quanten für alle“ – Exponat: partizipatives von Schüler*innen entwickeltes Kunstwerk